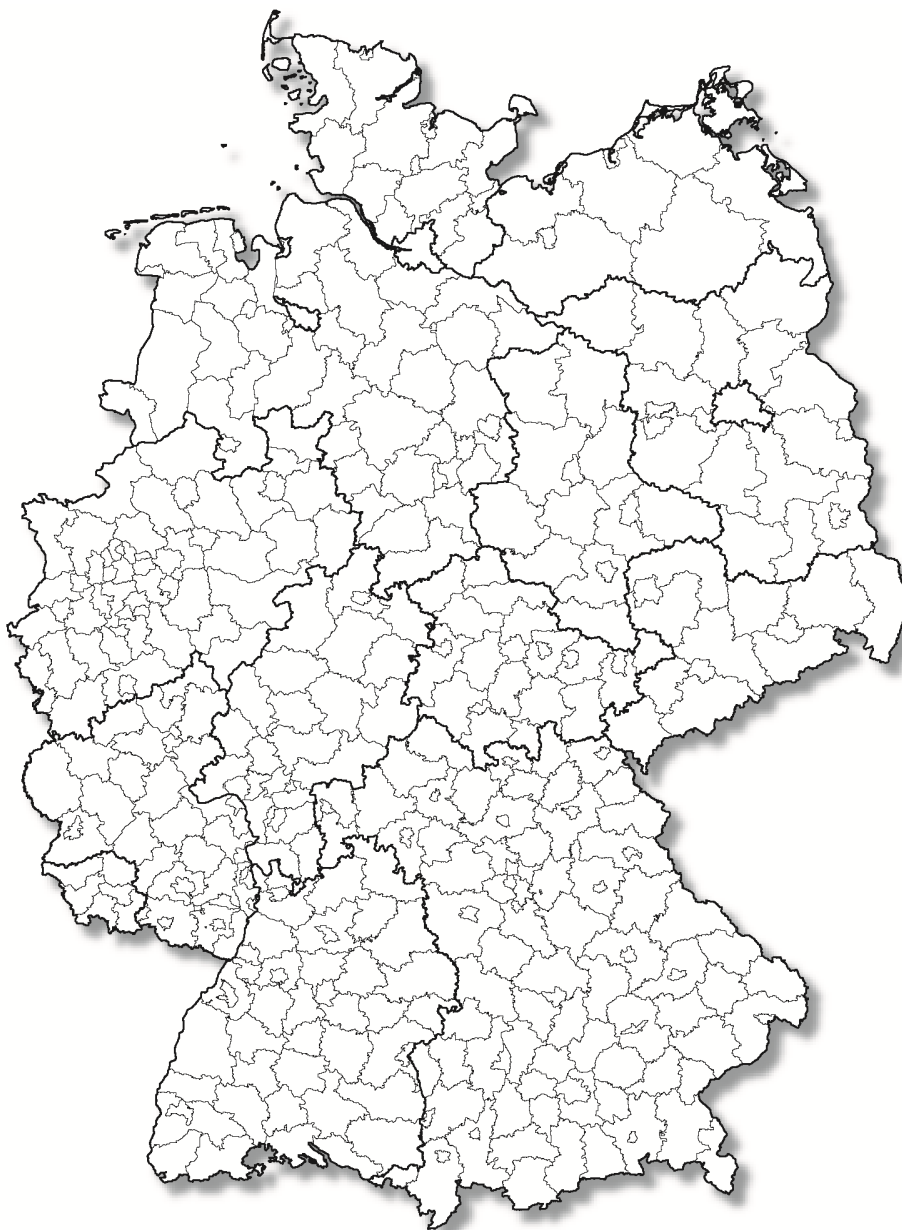




Verwaltungsgebiete 1 : 1 000 000

VG1000 und VG1000-EW



Stand der Dokumentation: 25.05.2020
Stand der Anlagen: 02.05.2018

Inhalt

	Seite
1 Übersicht über den Datenbestand	3
2 Allgemeine Hinweise	5
2.1 Regionalschlüssel	5
2.1.1 Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft	5
2.2 Amtlicher Gemeindeschlüssel	5
2.3 Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur	6
2.3.1 gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein	6
2.3.2 kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)	6
2.3.3 gemeindefreie Gebiete in Bayern	6
2.3.4 ehemalige Regierungsbezirke	6
2.3.5 Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet	6
2.4 nicht festgelegte Grenzabschnitte	6
2.5 Inkommunalisierte Gewässerflächen	6
3 Beschreibung des Datenbestandes	7
3.1 Spezifikation	7
3.1.1 Spezifikation Kompakt	7
3.1.2 Spezifikation Ebenen	7
3.2 Attribute	8
3.2.1 Linien	8
3.2.2 Flächen	9
3.3 Informationen zur Verwaltungsstruktur	12
4 Beschreibung der Datenformate	13
4.1 SHAPE-Format	13
4.1.1 Spezifikation Kompakt	13
4.1.2 Spezifikation Ebenen	14
5 Datenbezug	15
6 Nutzungsbestimmungen und Quellennachweis	15
7 Kontaktdaten	15
8 Anlagen	16

1 Übersicht über den Datenbestand

Produkt	VG1000 und VG1000-EW
Inhalt	<p>Der Datenbestand umfasst die Verwaltungseinheiten der hierarchischen Verwaltungsebenen vom Staat bis zu den Kreisen mit:</p> <ul style="list-style-type: none">- Verwaltungsgrenzen,- Schlüsselzahlen,- Namen sowie- Bezeichnungen. <p>Das Produkt VG1000-EW enthält zusätzlich Einwohnerzahlen und die Katasterfläche.</p> <p>Die Geometrie der Grenzen ist hinsichtlich Genauigkeit und Auflösung auf das DLM1000 ausgerichtet. Die Linien sind vom Typ „SingleLine“.</p> <p>Die Flächen sind vom Typ „MultiPolygone“ (auch „Multipart“). Jede Fläche kann aus mehreren Einzelflächen bestehen, z.B. Stammfläche mit Exklaven oder Inseln, und jedes dieser MultiPolygone entspricht einem Datensatz in der Attributtabelle.</p> <p>Der Datensatz liegt in zwei Spezifikationen vor:</p> <p>Kompakt</p> <p>Die Geometrie der Verwaltungseinheiten liegt redundanzfrei in einer Ebene und wird im Wesentlichen über separate Attributtabellen klassifiziert.</p> <p>Ebenen</p> <p>Die Daten sind ebenenweise (Staat, Länder, Regierungsbezirke, Kreise) gegliedert und die enthaltenen Flächen tragen direkt die attributiven Informationen.</p>
Gebiet	Bundesrepublik Deutschland
Räumliche Gliederung	keine, Datenumfang erlaubt Gesamt-Datensatz ohne räumliche Zerlegung
Georeferenzierung	<ul style="list-style-type: none">- Gauß-Krüger-Abbildung im 2., 3., 4. oder 5. Meridianstreifen, Bessel Ellipsoid, Potsdam Datum (Zentralpunkt Rauenberg)- UTM-Abbildung in Zone 32 oder 33, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89- Geographische Koordinaten in Dezimalgrad, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89- Lambert-Abbildung Ellipsoid WGS84 (hier identisch GRS80), Datum WGS84 (hier identisch ETRS89) Breitenkreis 1: 48° 40' Länge Koordinatenursprung (Zentralmeridian): 10° 30' Breitenkreis 2: 53° 40' Breite Koordinatenursprung: 51° 00' <p>weitere auf Anfrage – im kostenfreien Download nur eine Auswahl</p>
Aktualität	siehe Metainformationssystem unter www.geodatenzentrum.de jährliche Fortführung jeweils zum 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres.
Quelle	<p><i>Erstherstellung:</i> analoge und digitale Ausgangsdaten der Landesvermessungseinrichtungen, Erfassungsmaßstab je nach Bundesland 1 : 5 000 bis 1 : 200 000.</p> <p><i>Aktualisierung:</i> Gemeindeverzeichnisse und Erfassungsvorlagen auf Grundlage der statistischen Landesämter, des Statistischen Bundesamtes sowie der Landesvermessungsämter</p>

Herstellungsmethode	<p><i>Erstherstellung der Spezifikation KOMPAKT:</i></p> <ul style="list-style-type: none">- Sammlung und Aufbereitung der Originaldatenbestände der Bundesländer- manuelle Digitalisierung fehlender Gebiete durch das BKG- Harmonisierung der gemeinsamen Ländergrenzen- interaktive Nachbearbeitung zur Erhaltung der Topologie- Verknüpfen der Attribute mit den Informationen der statistischen Ämter <p><i>Aktualisierung der Spezifikation KOMPAKT:</i></p> <ul style="list-style-type: none">- länderweise interaktive Aktualisierung auf Grundlage von Informationen der statistischen Landesämter, des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) sowie der Landesvermessungsämter <p><i>Ableitung der Spezifikation EBENEN:</i></p> <ul style="list-style-type: none">- Zusammenfassung der Grenzgeometrien mit gleicher hierarchischer Bedeutung- Topologiebildung und Attributierung der Flächen.
Datenformate	SHAPE
Zeichensatz	Unicode UTF-8
Datenvolumen:	Kompakt: 7 MB Ebenen: 10 MB
Datenbezug	kostenfrei als Download und als Darstellungsdienst kostenpflichtig im Bestellsystem (CD, DVD, FTP)

2 Allgemeine Hinweise

Der Datenbestand umfasst die administrativen Verwaltungseinheiten der Bundesrepublik Deutschland von der Staats- bis zur Kreisebene.

Die Verwaltungsebenen sind mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene flächendeckend aufgebaut. Auf der Staats- und Landesebene ist auch das Gebiet des Küstenmeeres (12-Seemeilenzone) enthalten.

Bei der Abgrenzung im Bodensee handelt es sich um eine technische Abgrenzung (siehe **Anlage C.1.2**).

Die hierarchische Struktur der Verwaltungsebenen wird durch den Regionalschlüssel (RS) wiedergegeben. Daneben wird der Amtliche Gemeindegchlüssel (AGS) in den Daten geführt, der durch Wegfall der Verwaltungsgemeinschaft aus dem RS abgeleitet wird.

RS und AGS sind die Schlüssel der Erzeugnisse der statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Integration von statistischen Informationen bzw. der Datenabgleich ist somit leicht möglich (siehe auch <http://www.destatis.de>).

Die komplexe Verwaltungsgliederung ist in der Datei „Hinweise zur Verwaltungsgliederung“ länderspezifisch dargestellt (siehe www.geodatenzentrum.de → Auskunft über Daten & Dienste → Dokumentation Daten).

2.1 Regionalschlüssel

Der Regionalschlüssel (RS) gliedert sich wie folgt:

- 1.– 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4.– 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6.– 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft
- 10.–12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

2.1.1 Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft

In diesem VG-Produkt sind keine Verwaltungsgemeinschaften enthalten, deshalb ist dieser Punkt für das beschriebene Produkt bedeutungslos.

2.2 Amtlicher Gemeindegchlüssel

Der Amtliche Gemeindegchlüssel (AGS) gliedert sich analog dem Regionalschlüssel wie folgt:

- 1.– 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4.– 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6.– 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

Aus dem Regionalschlüssel kann durch Entfall des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels der Amtliche Gemeindegchlüssel gebildet werden.

2.3 Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur

Durch Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur ergeben sich die folgenden Ausnahmen.

2.3.1 *gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein*

In diesem VG-Produkt sind keine gemeindefreien Gebiete enthalten, deshalb ist dieser Punkt für das beschriebene Produkt bedeutungslos.

2.3.2 *kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)*

In diesem VG-Produkt sind keine Verwaltungsgemeinschaften enthalten, deshalb ist dieser Punkt für das beschriebene Produkt bedeutungslos.

2.3.3 *gemeindefreie Gebiete in Bayern*

In diesem VG-Produkt sind keine gemeindefreien Gebiete enthalten, deshalb ist dieser Punkt für das beschriebene Produkt bedeutungslos.

2.3.4 *ehemalige Regierungsbezirke*

In Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Sachsen dient die dritte Stelle im RS bzw. AGS (Regierungsbezirk) nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene. In diesen Ländern gibt es verwaltungsrechtlich keine Regierungsbezirke mehr. Das Attribut FK_S3 kennzeichnet diese Fälle mit dem Wert K.

2.3.5 *Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet*

Das gemeinschaftliche Hoheitsgebiet ist aus Generalisierungsgründen nicht im Datensatz enthalten. Es handelt sich um den deutsch-luxemburgischen Grenzverlauf in den Flüssen Our, Sauer und Mosel. Im Bereich der luxemburgischen Stadt Vianden ist das ansonsten zusammenhängende gemeinschaftliche Hoheitsgebiet unterbrochen. Eine Auflistung des gemeinschaftlichen Hoheitsgebiets enthält die **Anlage E**.

2.4 nicht festgelegte Grenzabschnitte

Nicht einvernehmlich festgelegte Staats- und Landesgrenzabschnitte sind an der Liniengeometrie mit dem Attributwert RDG 2 (rechtlich nicht festgelegte Grenze) gekennzeichnet. Die betroffenen Grenzabschnitte stellen eine technische Abgrenzung dar und sind in der Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden. beschrieben.

2.5 Inkommunalisierte Gewässerflächen

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste getrennt. Eine Unterscheidung der beiden Teile der betroffenen Verwaltungseinheiten ist über das Attribut GF (Geofaktor) möglich. Die Teilfläche auf den genannten Gewässern besitzt den GF-Wert 2. Dagegen besitzen die Landteilflächen den GF-Wert 4. (Beschreibung GF siehe **Punkt 3.2.2**)

3 Beschreibung des Datenbestandes

3.1 Spezifikation

Das VG-Produkt liegt in den zwei Datenstrukturen „Kompakt“ und „Ebenen“ vor. In der **Anlage A** ist eine Kurzübersicht der beiden Strukturen mit der jeweiligen Strukturzuordnung der Attribute enthalten.

3.1.1 Spezifikation Kompakt

Der Datenbestand beschreibt flächendeckend die Verwaltungseinheiten der jeweils untersten Verwaltungsebene. Alle übergeordneten Verwaltungseinheiten können aus den untersten Verwaltungseinheiten abgeleitet werden. Die Geometrie der Verwaltungseinheiten liegt redundanzfrei in einer Ebene und wird im Wesentlichen über separate Attributtabellen klassifiziert.

In den Attributtabellen AT1 bzw. AT9 sind die Attribute der Flächen der jeweils untersten Ebene und der entsprechend abzuleitenden Einheiten enthalten. Die entsprechende Tabelle richtet sich jeweils nach dem Wert des Attributs BSG der Fläche der jeweiligen untersten Ebene.

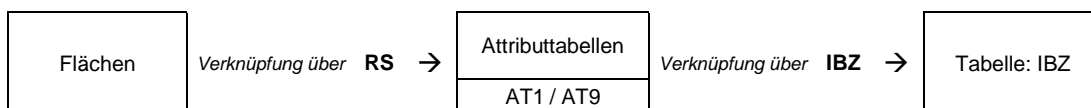
BSG 1 → Tabelle AT1 für (den Regelfall) Deutschland
 BSG 9 → Tabelle AT9 für den Bodensee

Die hierarchische Gliederung der Verwaltungsstruktur ist aus dem Regionalschlüssel (RS) erkennbar (siehe **Punkt 2.1**). Über den Regionalschlüssel ist ebenfalls die Verknüpfung mit den Flächen der jeweils untersten Verwaltungsebene möglich.

Von den Attributtabellen ist über das Attribut IBZ eine Verknüpfung zur Information der Verwaltungsstruktur in der Tabelle IBZ möglich (siehe **Punkt 3.3**). Die Attribute BEZ und BEM sind nicht in den Attributtabellen, sondern in der IBZ-Tabelle enthalten.

Zusätzlich sind die Grenzlinien der jeweils höchsten Ebene im Datenbestand vorhanden.

Verknüpfungsschema der Flächen und Tabellen:



3.1.2 Spezifikation Ebenen

Der Datenbestand untergliedert sich in die administrativen Verwaltungsebenen Deutschlands:

- Staat STA
- Länder LAN
- Regierungsbezirke RBZ
- Kreise KRS

Jede dieser Ebenen bildet eine Objektklasse, die die Flächengeometrie der administrativen Einheiten enthält. Alle Ebenen, mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene, bilden jeweils einen deutschlandweiten Datensatz. Die enthaltenen Flächen tragen direkt die attributiven Informationen.

Außerdem ist im Datenbestand vorhanden:

- Grenzlinien LI

Es ist jeweils die höchste Ebene der Grenze enthalten.

3.2 Attribute

3.2.1 Linien

AGZ Art der Grenze

Werteübersicht

- 1 = Staatsgrenze
- 2 = Landesgrenze
- 3 = Regierungsbezirksgrenze
- 4 = Kreisgrenze
- 9 = Küstenlinie

Es handelt sich jeweils um die höchste Ebene der vom Grenzabschnitt begrenzten Verwaltungseinheit.

Dies bedeutet: Für die Abbildung z. B. aller Kreisgrenzen werden auch alle übergeordneten Grenzen benötigt. (AGZ-Werte 1, 2, 3 sowie 4)

Die Küstenlinie (Wert 9) umfasst die Trennung von Land- und Wasserflächen innerhalb einer Verwaltungseinheit und hat keine Bedeutung als Trennungslinie zwischen Verwaltungseinheiten sowie das ausländische Bodenseeufer und die nichtdeutsche Staatsgrenze im Bodensee.

RDG Rechtliche Definition des Grenzabschnitts

Werteübersicht

- 1 = festgelegt
- 2 = nicht festgelegt
- 9 = Küstenlinie

Im Sinne dieses Attributs bedeutet „festgelegt“, dass der Grenzabschnitt in einem Rechtsakt genau beschrieben ist oder einer kartographischen Zwecken dienenden Darstellung entnommen ist.

GM5 Grenzmerkmal der AGZ 5

Das Attribut GM5 beschreibt die Funktion der Verwaltungsgemeinschaftsgrenzen (AGZ 5). Dieses Attribut hat pauschal den Wert 0, da die Grenzebene 5 nicht Bestandteil dieses VG-Produkts ist.

3.2.2 Flächen

In der Spezifikation Kompakt sind an den Flächen nur die Attribute GF, BSG und RS vorhanden. Die weiteren Attribute befinden sich in den Attributtabelle. Die jeweilige Tabelle richtet sich nach dem Attribut BSG (siehe **Punkt 3.1.1**) und wird über das Attribut RS mit der Fläche verknüpft. Des Weiteren sind die Attribute BEZ und BEM in der IBZ-Tabelle enthalten, welche über das Attribut IBZ mit den Attributtabelle verknüpft sind (siehe **Punkt 3.3**).

ADE Administrative Ebene

Werteübersicht

- 1 = Staat
- 2 = Land
- 3 = Regierungsbezirk
- 4 = Kreis

In der Spezifikation Kompakt ist jeweils nur die unterste der vorhandenen Verwaltungsebenen angegeben (siehe auch Punkt 3.1.1).

GF Geofaktor

Werteübersicht

- 1 = ohne Struktur Gewässer
- 2 = mit Struktur Gewässer
- 3 = ohne Struktur Land
- 4 = mit Struktur Land

Die Gebiete, in denen unterhalb der Landesebene keine weiteren Ebenen vorhanden sind, erhalten die Angabe „ohne Struktur“. Die Angabe Gewässer bezieht sich auf die Nord- und Ostsee sowie den Bodensee.

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste getrennt. Eine Unterscheidung der beiden Teile der betroffenen Verwaltungseinheiten ist über das Attribut GF (Geofaktor) möglich. Die Teilfläche auf den genannten Gewässern besitzt den GF-Wert 2. Dagegen besitzt die Landteilflächen den GF-Wert 4.

Zur ausschließlichen Darstellung ohne die Gebiete auf Nord- oder Ostsee bzw. Bodensee ist auf GF = 4 zu filtern. Somit bleibt die Küstenform erhalten.

Grundsätzlich gilt:

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 4.

Zusätzlich kann eine Verwaltungseinheit einen Attributsatz mit dem GF-Wert 2 besitzen.

BSG Besondere Gebiete

Werteübersicht

- 1 = Deutschland
- 9 = Bodensee

Dieser Wert bestimmt in der Spezifikation Kompakt die entsprechende Attributtabelle (siehe auch Punkt 3.1.1).

BSG 1 → Tabelle AT1 für (den Regelfall) Deutschland

BSG 9 → Tabelle AT9 für den Bodensee

RS Regionalschlüssel

Bei diesem Schlüssel handelt es sich um den statistischen Schlüssel. Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und spiegelt die in der Bundesrepublik Deutschland bestehenden Verwaltungsebenen wider.

Der RS gliedert sich wie folgt:

- 1.– 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4.– 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6.– 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft
- 10.–12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

In der Spezifikation Kompakt dient der RS als Verknüpfungsfeld zur jeweiligen Attributtabelle.

AGS Amtlicher Gemeindeschlüssel

Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und wird vom RS abgeleitet, verkürzt um die Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft.

Der AGS gliedert sich wie folgt:

- 1.– 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4.– 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6.– 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

SDV_RS Sitz der Verwaltung (Regionalschlüssel)

RS der Gemeinde, der den Sitz der Verwaltung repräsentiert (für ADE 6 identisch mit RS)

GEN Geografischer Name

BEZ Bezeichnung der Verwaltungseinheit

In der Spezifikation Kompakt ist dieses Attribut in der IBZ-Tabelle enthalten (siehe IBZ).

IBZ Identifikator

Der Identifikator ist eine produktspezifische Kennnummer für das Attribut BEZ. In der Spezifikation Kompakt fungiert das Attribut IBZ als Verbindung zu den Informationen zur Verwaltungsstruktur in der IBZ-Tabelle (siehe **Punkt 3.3**)

BEM Bemerkung

Die Bemerkung stellt eine differenzierte Beschreibung für das Attribut BEZ dar. In der Spezifikation Kompakt ist dieses Attribut in der IBZ-Tabelle enthalten (siehe IBZ).

NBD Namensbildung

Werteübersicht

- ja = Bezeichnung ist Teil des Namens
- nein = Bezeichnung ist nicht Teil des Namens

Das Attribut gibt an, ob für die vollständige Namensbildung das Attribut BEZ verwendet werden sollte.

IBZ	BEZ	GEN	NBD	vollständiger Name	nicht
42	Kreis	Oberbergischer Kreis	nein	Oberbergischer Kreis	<i>Kreis Oberbergischer Kreis</i>
43	Landkreis	Salzlandkreis	nein	Salzlandkreis	<i>Landkreis Salzlandkreis</i>
42	Kreis	Dithmarschen	ja	Kreis Dithmarschen	
43	Landkreis	Prignitz	ja	Landkreis Prignitz	

In der Spezifikation Kompakt ist das Attribut BEZ über die IBZ-Tabelle verknüpft.

3.3 Informationen zur Verwaltungsstruktur

In der Spezifikation Kompakt sind zusätzliche Informationen zur Verwaltungsstruktur in der IBZ-Tabelle enthalten. Des Weiteren sind die Attribute BEZ und BEM in der IBZ-Tabelle enthalten, welche über das Attribut IBZ mit den Attributtabelle verknüpft sind.

Für jede Verwaltungseinheit wird ihre länderspezifische Struktur und Bezeichnung angegeben. Dieser Teil des Datenbestandes kann als Tabelle verstanden werden, in der jede Zeile bzw. eine Menge aufeinanderfolgender Zeilen die Informationen zu einer Verwaltungseinheit enthält.

Die IBZ-Tabelle ist nur Bestandteil der Spezifikation Kompakt und enthält die folgenden Attribute:

- IBZ** Identifikator

Der Identifikator ist eine produktspezifische Kennnummer für das Attribut BEZ. Über dieses Attribut wird die IBZ-Tabelle an die Attributtabelle verknüpft.
- ISS** Identifikator der Substruktur

ISS fungiert als Zeiger auf die Spalte IBZ einer anderen Zeile der IBZ-Tabelle. Wenn keine weitere Substruktur existiert, hat der Zeiger den Wert 97.
- LGS** Länge des Schlüssels

Anzahl der Stellen des Regionalschlüssels (RS) von links gezählt, der nicht mit Nullen auf 12 Stellen aufgefüllt ist, der die Einheiten identifiziert.
- AWS** Anzahl der wegzulassenden Stellen

Anzahl der Stellen, die vom mit Nullen aufgefüllten 12-stelligen Regionalschlüssel (RS_0) von rechts abgestrichen werden müssen, um den nicht aufgefüllten Regionalschlüssel (RS) zu erhalten, der die Einheiten identifiziert.
- BEZ** Bezeichnung der Verwaltungseinheit
- BEM** Bemerkung

Die Bemerkung stellt eine differenzierte Beschreibung für das Attribut BEZ dar.

Beispiel für die hierarchische Struktur des Landes Brandenburg:

IBZ	ISS	LGS	AWS	BEZ	BEM
10	20	0	12	Bundesrepublik	
20	40	2	10	Land	
20	43	2	10	Land	
40	97	5	7	Kreisfreie Stadt	
43	97	5	7	Landkreis	
43	97	5	7	Landkreis	

4 Beschreibung der Datenformate

4.1 SHAPE-Format

Das SHAPE-Datenformat ist als ein De-facto-Industriestandard für den Austausch von Geodaten ein sehr verbreitetes und geeignetes Datenaustauschformat.

Der Datensatz besteht jeweils aus den nachfolgenden Dateien in Zeichenkodierung UTF-8 (Unicode).

4.1.1 Spezifikation Kompakt

Verwaltungsflächen	VG1000_F.SHP	Geometrie
	VG1000_F.SHX	Geometrieindex
	VG1000_F.PRJ	Projektion
	VG1000_F.DBF	Attribute
	VG1000_F.CPG	Zeichensatz
Grenzlinien	VG1000_L.SHP	Geometrie
	VG1000_L.SHX	Geometrieindex
	VG1000_L.PRJ	Projektion
	VG1000_L.DBF	Attribute
	VG1000_L.CPG	Zeichensatz
Attributtabelle	VG1000_AT1.DBF	AT-Tabelle Deutschland
	VG1000_AT9.DBF	AT-Tabelle Bodensee
	VG1000_AT1.CPG	Zeichensatz der Tabelle AT1
	VG1000_AT9.CPG	Zeichensatz der Tabelle AT9
IBZ-Tabelle	VG1000_IBZ.DBF	Tabelle der hierarchischen Struktur
	VG1000_IBZ.CPG	Zeichensatz der Tabelle IBZ
Informationstabellen	VG_DATEN.DBF	Datenstruktur und Attribute (siehe auch Anlage A.1)
	VG_WERTE.DBF	Werte der Attribute (siehe auch Anlage A.2)
	VG_DATEN.CPG	Zeichensatz der Datentabelle
	VG_WERTE.CPG	Zeichensatz der Wertetabelle

Für einen schnellen Überblick werden die Informationen aller dBase-Tabellen (DBF-Tabellen) zusätzlich im Excel-97-2003-Format in der Datei `Struktur_und_Attribute_VG1000.XLS` bereitgestellt.

4.1.2 Spezifikation Ebenen

Verwaltungsflächen	VG1000_###.SHP	Geometrie
	VG1000_###.SHX	Geometrieindex
	VG1000_###.PRJ	Projektion
	VG1000_###.DBF	Attribute
	VG1000_###.CPG	Zeichensatz
	### steht für die jeweilige administrative Ebene (siehe Punkt 3.1.2)	
Grenzlinien	VG1000_LI.SHP	Geometrie
	VG1000_LI.SHX	Geometrieindex
	VG1000_LI.PRJ	Projektion
	VG1000_LI.DBF	Attribute
	VG1000_LI.CPG	Zeichensatz
Informationstabellen	VG_DATEN.DBF	Datenstruktur und Attribute (siehe auch Anlage A.1)
	VG_WERTE.DBF	Werte der Attribute (siehe auch Anlage A.2)
	VG_DATEN.CPG	Zeichensatz der Datentabelle
	VG_WERTE.CPG	Zeichensatz der Wertetabelle

Für einen schnellen Überblick werden die Informationen aller dBase-Tabellen (DBF-Tabellen) zusätzlich im Excel-97-2003-Format in der Datei `Struktur_und_Attribute_VG1000.XLS` bereitgestellt.

5 Datenbezug

Der Datenbestand kann kostenfrei auf unserer Internetseite www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“ → „Open Data“ bezogen werden. Historische Daten stehen ebenso in unserem Archiv zur Verfügung.

6 Nutzungsbestimmungen und Quellennachweis

Die hier angebotenen Geodaten stehen über Geodatendienste gemäß der Open Data Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0 geldleistungsfrei zum Download und zur Online-Nutzung zur Verfügung.

Insbesondere hat jeder Nutzer den Quellenvermerk zu allen Geodaten, Metadaten und Geodatendiensten erkennbar und in optischem Zusammenhang zu platzieren. Veränderungen, Bearbeitungen, neue Gestaltungen oder sonstige Abwandlungen sind mit einem Veränderungshinweis im Quellenvermerk zu versehen.

Quellenvermerk und Veränderungshinweis sind wie folgt zu gestalten. Bei der Darstellung auf einer Webseite ist der Quellenvermerk mit der URL "<http://www.bkg.bund.de>" zu verlinken.

© GeoBasis-DE / BKG (Jahr des letzten Datenbezugs)

© GeoBasis-DE / BKG (Jahr des letzten Datenbezugs) (Daten verändert)

7 Kontaktdaten

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie

Referat GDL2 | Dienstleistungszentrum des Bundes für Geoinformation und Geodäsie (DLZ) |

Zentrale Stelle Geotopographie (ZSGT)

Karl-Rothe-Straße 10-14

D-04105 Leipzig

Tel.: +49(0)341 5634-333

Fax: +49(0)341 5634-415

E-Mail: dlz@bkg.bund.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“.

8 Anlagen

Die Anlagen zur Dokumentation befinden sich auf den folgenden Seiten.